



EKM

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Ilmenau
Manebach · Ilmenau-Roda · Oehrenstock
Unterpörlitz · Pörlitzer Höhe · Heyda

Gemeindebrief

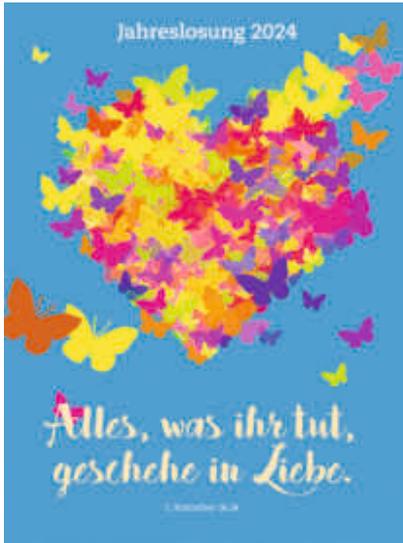
FEBRUAR BIS APRIL 2024

Gottesdienste
zum
Klimawandel

Rollenspiel
zum
Kennenlernen

Weltgebetstag
der Frauen:
Palästina

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.



Sooo schöne Worte! Wirklich alles mit Liebe tun, in Liebe geschehen lassen - das klingt gut! Natürlich fallen mir hunderttausend Beispiele ein, wo das nicht passiert, wo ich selbst mit wenig Liebe dabei bin. Für mich sind es meist die bürokratischen Arbeitsfelder: Anträge schreiben, mit Versicherungen telefonieren, statistische Formulare ausfüllen. Puh! Auch das soll in Liebe geschehen??

Noch viel mehr sind es die unterschiedlichen Begegnungen mit Menschen, die uns herausfordern, in Liebe zu sein. Da gibt es Menschen, die mich auf die Palme bringen, die meinen Widerspruch herauslocken, die mich mit ihren Worten oder in ihrem Sein einfach packen, rütteln, irgendwas in mir wach rufen, das mich aus meiner Mitte her austreibt. Auch denen soll ich in Liebe begegnen?

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe! Ja. Das ist für uns alle das Beste! Auch wenn es schwer ist. In Liebe sein heißt ja immer auch, für mich selbst

Liebe zu haben. Dann kann ich sie um so freigiebiger an andere verschenken. „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!“ So hat es Jesus mal gesagt. Es krankt nicht nur daran, dass wir die anderen nicht sehen. Sondern auch daran, dass wir das eine gegen das andere ausspielen und für uns selbst keine Liebe mehr übrig haben. Wenn das aber so ist, dann kann ich auch an andere nichts Schönes mehr verschenken. Dann bin ich ganz schnell dabei, alles misszuverstehen. Dann bin ich schnell neidisch und fühle mich hinterfragt, obwohl das niemand getan hat. Ich gönne den anderen nix. Ich schimpfe über alles und jeden. Meine Mitmenschen sind mir nur noch im Wege, sei es an der Ampel, wenn jemand vor mir nicht schnell genug anfährt oder an der Kasse beim Einkaufen oder sonst wo. Alle haben sich vermeintlich gegen mich verschworen! Ich werde erzählen, dass die Menschen alle kaltherzig geworden sind. Und was ist mit mir selbst?? Und überhaupt - immer nur schlechte Nachrichten von Kriegen und von Gewalt! Was sollen wir dagegen schon ausrichten?!

Alles was ihr tut, geschehe in Liebe! Das macht den Unterschied. Ich kann es anders handhaben. Ich kann den Kreislauf durchbrechen, kann mir sagen, dass der andere gar nicht mich gemeint hat mit seinem Missmut, kann versuchen zu hören, was die andere mir sagen will, statt ihr etwas in den Mund zu legen, was sie so nicht erzählt hat, kann versuchen, nicht Gleiches mit Gleichem zu vergelten.

Liebe hat das Potential, Verwandlungen zu bewirken, die keiner für möglich hält. Liebe ist die größte Kraft im Universum. Lasst uns viel mehr mit Liebe tun - die alltäglichen Dinge genauso wie besondere Begegnungen. Es wird uns alle verändern.

Das wünscht Ihnen / Euch Pastorin Magdalene Franz-Fastner.

„Zwischen Bangen und Hoffen“

Anknüpfend an das Gottesdienstformat, das wir in der Coronazeit entwickelt hatten, wollen wir in der Passionszeit in diesem Jahr wieder Gottesdienste mit einem speziellen Schwerpunkt feiern. Das Besondere an der Reihe damals war, dass einzelne Personen im O-Ton zu Wort kamen, um über ihre Lage während der Corona-Zeit zu berichten. Außerdem hatten wir bei jedem Gottesdienst unterschiedliche Musiker*innen aus der Region zu Gast. In ähnlicher Weise wollen wir jetzt in der Passionszeit drängende Fragen unserer Zeit aufgreifen und verschiedene Fachleute ebenfalls im O-Ton zu Wort kommen lassen.

Am 18. Februar starten wir mit dem Thema **„Was wird aus unserem Wald?“** Zu Gast ist der Forstamtsleiter von Frauenwald, **Herr Hagen Dargel**. Er wird über die schwierige Lage unserer Wälder berichten und erklären, welche Pläne es in der Forstwirtschaft gibt, mit Trockenheit und Borkenkäferbefall umzugehen. Zugleich wird er sich auch an der musikalischen Ausgestaltung beteiligen und mit dem Jagdhorn spielen. Im Anschluss an den Gottesdienst wird ausdrücklich zur Diskussion eingeladen.

Ein zweiter Termin, **Sonntag 10. März**, widmet sich dem Thema **„Wasser - Wie umgehen mit der Trockenheit?“** Zu Gast ist **Frau Ines Dargel**, Technische Leiterin für den Bereich Trinkwasser beim WAVI Ilmenau. Auch hier wird es besondere Musik geben. Und auch hier laden wir im Anschluss zur Diskussion ein.

ACHTUNG: Die Gottesdienste finden an den beiden Sonntagen jeweils um 17 Uhr statt. Wir sind im Gemeindehaus, wie auch im gesamten 1. Vierteljahr. Ab Ostersonntag finden die Gottesdienste wieder in der St. Jakobus Kirche statt.



Auf dem Weg zum Kickelhahn.

Foto: Magdalene Franz-Fastner

Unter <https://7wochenohne.evangelisch.de/> können Materialien bestellt und eine wöchentliche Mail zu den fünf Einzelthemen der Aktion abonniert werden.



DIE FASTENAKTION 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses

Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,

Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

Weltgebetstag der Frauen: Palästina



Der Weltgebetstag 2024 kommt aus Palästina. Unter dem Motto „...durch das Band des Friedens“ wird er am 1. März 2024 in unzähligen ökumenischen Gottesdiensten weltweit begangen.

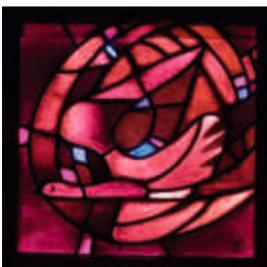
Knapp zwei Monate vor dem Weltgebetstag (WGT) haben der WGT-Vorstand und das deutsche nationale Komitee angesichts der dramatischen Ereignisse in Israel und Palästina seit dem 7. Oktober eine aktualisierte Version der Gottesdienstordnung erarbeitet. So wurde etwa das Vorwort der Gottesdienstordnung neu formuliert.

Mit Blick auf „die unfassbaren und grausamen Terrorakte der Hamas vom 7. Oktober 2023“ und den Gaza-Krieg heißt es dort jetzt: „Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Gottesdienst und Gebet, zu Klage und Schweigen, zu inständigem Bitten um Frieden versammeln?“

Der Weltgebetstag wird in diesem Jahr in der **katholischen Gemeinde St. Josef** gefeiert (Unterpörlitzer Str. 15)

Vorbereitungstreffen (Lesen der Liturgie, Raumdeko, Buffet) am Dienstag 6. Februar, um 19:00 Uhr
Weltgebetstag am Freitag, 1. März um 18:00 Uhr

Taizé-Andachten in der katholischen Kirche



Einmal im Monat finden Taizé-Andachten in der katholischen Kirche statt. Die Bruderschaft in Taizé in Frankreich, aus der die einfachen, ruhigen Lieder stammen, entstand nach dem Zweiten Weltkrieg und lebt vom Gedanken der Ökumene und der internationalen Versöhnung.

Die nächsten Termine sind **3. März und 14. April 2024, jeweils um 18:00 Uhr**. Im Februar am Samstag, 17.2. um 17:00 Uhr im Anschluss an den Exerziententag.

Christel Wolff-Leu und Kerstin Beyer

Pop-Oratorium #himmelreich in Erfurt



Am 27. April 2024 wird in der Messe Erfurt das christliche Pop-Oratorium #himmelreich aufgeführt, ein großes Chor-Projekt der Neuapostolischen Kirche mit Unterstützung der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland). Infos und Kartenbestellung unter www.pop-oratorium.de/

Rituale der Stille – Einladung zu einem Exerzientag

Ein offenes Angebot in der katholischen Gemeinde Ilmenau am Samstag, dem 17. Februar, von 10:00 bis 17:00 Uhr mit anschließender Taizé-Feier
Ort: Katholischer Gemeindesaal, Unterpörlitzer Str. 15
Anmeldung bei Claudia Wanierke (Mail: claudia.wanierke@bistum-erfurt.de) oder im katholischen Pfarrbüro Tel. 03677 / 20 25 71

Rituale hat jeder von uns. Gerade in der Zeit um Weihnachten füllen sie unsere inneren und äußeren Räume. Aber dann, wenn diese Zeit zu Ende ist, was bleibt? Manchmal ist es eine Leere, eine Frage, wie es weitergeht, wenn wir die Sterne und den Weihnachtsschmuck wieder gut verpacken für das nächste Jahr...

Rituale sind besondere Momente, sie geben dem Leben Glanz, Sinn, Struktur in ihrer Wiederkehr. Aber sie geraten auch in Gefahr, mit der Zeit zu erstarren, nur noch als Gerüst dazustehen, als Hülle, die nicht mehr um ihren Inhalt weiß. Dann – jetzt – ist es Zeit, sie neu mit Leben zu füllen, unsere Quellen freizulegen und all das Unwesentliche einmal wegzulassen. Als Christen haben wir das Glück, in Gemeinschaft leben zu dürfen. So laden wir ein, für ein paar Stunden miteinander in die Stille zu gehen, Formen der Meditation kennenzulernen – innezuhalten mit allem Tun und Denken und Gottes Gegenwart zu spüren.

Als Abschluss wird um 17:00 Uhr eine Taizé-Wortgottesfeier angeboten.

Christel Wolff-Leu

Alltagsexerzitionen in der Passionszeit



Exerzitionen – geistliche Übungen – sind eine Lebenspraxis mit reicher Tradition.

Sich täglich eine Auszeit gönnen, schöpferische Ruhe genießen, ein Bibelwort betrachten, beten: das sind Grundelemente von Exerzitionen. Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.

Auf der Basis des Begleitbuches „beziehungsweise“ (6 Euro), veröffentlicht vom Gottesdienstinstitut Nürnberg, wird eine Online-Teilnahme unter <https://oekumenische-alltagsexerzitionen.de/> angeboten.

In Ilmenau leitet die katholische Pastorale Pfarrbeauftragte Claudia Wanierke eine Exerzitionen-Gruppe in Präsenz in der katholischen Gemeinde, Unterpörlitzer Str.

15. Die Gruppe trifft sich erstmals am Mi. 14.2. um 20:00 Uhr; weiter um 19:30 Uhr am Mi. 21.3.; Di. 27.2.; Mi. 6.3.; Mi. 13.3. sowie um 18:30 Uhr am Di 19.3..

Informationen und Anmeldung: claudia.wanierke@bistum-erfurt.de

Wochenend-Workshop Kalligrafie mit Marit Budschigk

Die Kalligrafie-Ausstellung, die im vergangenen Herbst in der Jakobuskirche zu sehen war, hat Interesse geweckt, sich vertieft mit der Kunst des Schreibens zu befassen. Deshalb bietet die Künstlerin Marit Budschigk einen Wochenend-Workshop in der Ilmenauer Kirchengemeinde an.

Termin: 24. Februar 2024, 11:00 – 18:00 Uhr
25. Februar 2024, ca. 11:30 Uhr (nach dem Gottesdienst) – 18:30 Uhr

Ort: Gemeindesaal

Kosten: 120 Euro (zum Kurs mitbringen)

Anmeldung: im Pfarrbüro jakobus-ilmenau@t-online.de oder direkt bei Marit Budschigk, grafik@krummundgra.de

Leitung: Marit Budschigk, Grafikdesignerin und Kalligrafin, www.krummundgra.de

Wir lernen die universell einsetzbare humanistische Kursive ODER wahlweise die altehrwürdige Unzialis.

Wir starten mit den Formen der einzelnen Buchstaben. Danach wird in Ruhe geübt, um in den Schreibfluss zu kommen.

Unser Ziel ist die Gestaltung einer Karte oder ähnliches, um Freude, Grüße oder Wünsche weiterzugeben. Dazu gibt es hilfreiche Tipps zu Gestaltung und Layout.

Selberschreiben macht Spaß!

Bitte mitbringen:

(sofern vorhanden)

Breitfedern, 2-4 mm,

Halter,

Schreibflüssigkeit (Tinte, Tusche),

linienfreies Papier zum Üben (z.B. Heft),

kartentauglichen hellen Karton, z.B. Tonkarton, (Bastelladen, Unicopy, Drogeriemarkt Müller)

dazu eine Unterlage (z.B. A3-Pappe), Lineal, Bleistift, Radierer, Schere oder Cutter, Kleber

Bitte bringen Sie am Samstag einen Imbiss mit. Den Sonntag besprechen wir dann vor Ort.



Friedens-Café



Weiterhin findet das Friedens-Café **jeweils donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr** statt. Geflüchtete Menschen aus der Ukraine und von anderswo finden hier einen Ort des Austausches und der Begegnung. Willkommen sind auch weitere Personen, die im Café helfen oder bei der individuellen Deutschunterstützung mitmachen möchten.

Gesprächs- und Besuchsdienstkreis

Der **Gesprächskreis** trifft sich im Gemeindehaus jeweils am letzten Freitag eines Monats: 23.02.- 22.03.-26.04.

Der **Besuchsdienstkreis**, der älteren Gemeindemitgliedern zu Geburtstagen und anderen Anlässen einen Gruß der Gemeinde übermittelt, trifft sich nach Absprache. Nächster Besuchsdiensttreff am 21.03. um 16:30 Uhr im Gemeindehaus.

Interessierte für beide Gruppen können sich an Karin Langner wenden: ekalailm@gmx.de

In eigener Sache: Wohnung und Büroräume zu vermieten



Im Haus Homburger Platz 14 sind in zentraler, verkehrsgünstiger Lage eine Wohnung und die Räume der früheren Kreisdiakoniestelle zu vermieten.

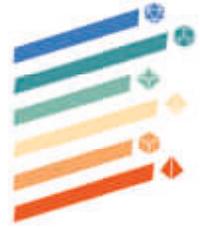
Wohnung: 2. Stock, ca 85 Quadratmeter, 3 Zimmer und große Wohnküche, Bad. Kaltmiete 470,00 €, Betriebskostenpauschale 80 €. Versorgungsverträge für Strom und Gas/Heizung schließen die Mieter selbst ab



Büro- oder Gewerberäume: Erdgeschoss, 45 Quadratmeter, 3 Räume und ein Flur/Garderobe. Ein Mitarbeiterparkplatz auf dem Grundstück kann für monatlich 25 € zugemietet werden, Kundenparkplätze sind im öffentlichen Bereich zu finden. Monatliche Kaltmiete 248,00 €, Nebenkosten 110 €.

Besichtigung kann über Herrn Haak vereinbart werden, Telefon: 03677 206802, Mail info@stojentin.de.

Bericht und Ausblick: Tischrollenspiel



Zum Gratisrollenspieltag 2023 konnte ich zusammen mit Mitgliedern der Phantopia-Bibliothek vom Campus der TU-Ilmenau am 22.3.23 im Gemeindefaal Spielrunden und kostenlose Rollenspiel-Materialien anbieten. Etwa 20 junge Menschen waren damals im Gemeindehaus zu Gast. Mein persönliches Highlight: In dem Abenteuer, das ich geleitet habe, hat sich eine der Spielerfiguren vom Pfad der Rache und des Betrugs abbringen lassen und beschlossen, ein friedliebenderes Leben zu führen. Wenn Spielercharaktere Entwicklungen wie diese erfahren, finde ich Rollenspiel besonders bewegend.

Weiter habe ich Ende August die kleine „Blue Goat Convention“ auf dem Campus mitorganisiert, eine sehr kleine Spielemesse, zu der sich über drei Tage knapp 30 Spielende einfanden. Jeden Tag fanden bis zu dreimal täglich bis zu vier Spielrunden parallel statt. Dort war ich bei der Organisation beteiligt und als Tischrollenspielbeauftragter der Kirchengemeinde auch erkennbar. Ich wurde auch tatsächlich darauf angesprochen und hatte Gespräche über das Verhältnis von Glaube und Spiel.

Im Herbst habe ich dann in der Katholischen Studentengemeinde und der Phantopia-Bibliothek am Campus ein Abenteuer mit dem Thema „Allmacht“ geleitet. Dieser wilde Science-Fiction-Ritt war ein Anlass für tolle Gespräche danach – wie die Spieler/innen Gott und Götter sehen und wie sie sich Allmacht vorstellen. Wir haben in diesen Gesprächen viel voneinander und übereinander gelernt.

Ich würde mich freuen, wenn Sie etwas über diese Art des Gesellschaftsspiels erfahren möchten! **Am 16. Februar** schon werde ich auftreten als Teil eines **Schau-Rollenspiels** für Publikum, zu dem Sie herzlich eingeladen sind: „Komitee zur Erforschung von Mysterien - Ein Geschichtenspiel zum Miterleben“ 19:30 Uhr Einlass, 20:00 Uhr Beginn im „Café Böcklein“, Str. des Friedens 32.

Zum Gratisrollenspieltag 2024 werde ich gemeinsam mit der Phantopia am 16. März von 16 bis 20 Uhr ins Gemeindehaus einladen. Es wird kostenlose Materialien zum Mitnehmen und Spielrunden zum Teilnehmen geben.

Und schließlich habe ich vom Kirchenkreis den Auftrag erhalten, bis Juli diesen Jahres kirchliche Arbeit in der Studentenseelsorge mit Rollenspiel zu versuchen. **Jeweils am 1. Donnerstag im Monat ab 18 Uhr** werde ich also bis Juni einen Rollenspielabend mit mehreren Spielangeboten **im bi-Club am Campus** anbieten: 1.2., 7.3., 4.4., 2.5., 6.6.

Ich freue mich auf Euch und auf Sie!

*Conrad E. Neubert,
Beauftragter der Gemeinde für Rollenspiel
Kontakt: conrad.neubert@ekmd.de*



Conrad Neubert leitet ein Spiel auf der Blue Goat Con
Foto: Andy Börner

Gospelchor „Jakobus Voices“

Zum Probenstag am 20. Januar 2024 trafen sich rund 25 gospelbegeisterte Sängerinnen und Sänger im Gemeindehaus, um einen ganzen Tag gemeinsam zu proben und sich von der Gesangslehrerin und Musical-Darstellerin Caro Fink aus Erfurt Anregungen und Tipps zum Singen und Vorbereiten der neuen Gospelsongs für das diesjährige „**Jakobus Voices and Friends-Konzert**“ am **6. Juni 2024 in der Kreuzkirche** geben zu lassen. Der Gospelchor Jakobus Voices probt jeden Donnerstag um 20 Uhr im Gemeindehaus und freut sich über weitere, **insbesondere über männliche Mitglieder**.
Kontakt:

Magdalene Franz-Fastner: magdalene.franz@web.de

Juliane Findeisen: juliane.viohl@gmx.de



Foto: Lisette Amling

In Gottes Händen geborgen - Kasualien

Bestattungen Ilmenau

Manfred Henne, 78 Jahre

Wilfried Walter Hirschfeld, 79 Jahre

Peter Heinz Pranner, 79 Jahre

Ruth Haun, geb. Naumann, 93 Jahre

Waltraud Gerda Emma Meyer, geb. Kaufmann,
92 Jahre



Taufe Ilmenau

Pius Wilder Czekalla



Die „Offene Kirche“ im Jahr 2023 und wie weiter?

Vom 15.05.2023 bis zum 28.10.2023 konnten Menschen nicht nur zum sonntäglichen Gottesdienst unsere Jakobuskirche besuchen, sondern auch unter der Woche, und zwar werktätlich (Montag bis Samstag) in der Zeit von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Über einen Zeitraum von 5,5 Monaten also öffneten die Ehrenamtlichen des Teams „Offene Kirche“ in der Regel für täglich vier Stunden die Kirchentür, begrüßten Besucher, beantworteten Fragen und passten auf, dass alles seine Ordnung hat. Oft ergaben sich interessante Gespräche mit den Besuchern. Diese hatten mitunter ihre ganz persönliche Geschichte mit dieser Kirche in ihrem Gepäck: Taufe, Konfirmation, Trauung, viele Erinnerungen an emotionale Momente. Und wenn einmal niemand kam, entschädigte die Möglichkeit zur eigenen inneren Einkehr an diesem Kraftort.

Fast 4000 Besucher wurden gezählt. Viele von ihnen waren voller Anerkennung dafür, dass ihnen die Möglichkeit gegeben war, das Innere der Kirche betrachten und auf sich wirken lassen zu können.



Offene Tür - nur mit dem Team Offene Kirche. Foto: Rein-Brandenburg

Was bedeutet das allgemein? Nicht weniger, als dass eine geöffnete Kirche wichtig ist! Auch mögen es viele Besucher, in der Kirche einen Ansprechpartner, einen Fragenbeantworter oder einen Zuhörer anzutreffen.

Damit die Kirchengemeinde den Dienst weiter anbieten kann, braucht die „Offene Kirche“ unbedingt Verstärkung. Lassen Sie sich ermuntern, Teil des Teams zu werden.

Ein Zeitgeschenk von zwei Stunden wöchentlich an die Kirchengemeinde, ohne Vorkenntnisse, ohne Anspruch an spezielles Geschichtswissen (für interessierte Besucher stehen die wichtigsten Informationen in schriftlicher Form zur Verfügung) kann eine echte Bereicherung für Ihren Alltag werden.

Übrigens: Auf der Internetseite unserer Kirchengemeinde www.jakobuskirche-ilmenau.de ist unter „Offene Kirche“ im Bereich „Unsere Gemeinde“ in kleinen persönlichen Beiträgen nachzulesen, was Menschen, die bei uns mitarbeiten, motiviert und dabei freut und erfüllt. Interessierte bekommen hier einen wirklich guten Eindruck von dem, was diesen Dienst ausmacht.

Vielleicht inspiriert es Sie selbst oder Sie kennen jemanden, für den dies genau das Richtige wäre, dann erzählen Sie bitte diesem Menschen davon.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

Sigrid Biela (03677-2051149, sigrid_biela@web.de)

Gudrun Poppe (03677-7819885, poppeg@web.de)

Regionale Angebote für Kinder und Familien

Langewiesen

Kinderzeit: Das ist ein Kinder-nachmittag, an dem wir gemeinsam spielen, singen, biblische Geschichten erleben, Kreativität entdecken und viel Spaß haben. Die Kinderzeit findet einmal im Monat donnerstags von 15:00 – 17:00 Uhr im Gemeindehaus in Langewiesen (Hauptstraße 42) statt. Es können alle Kinder kommen – egal ob getauft oder nicht. Auch Eltern können gern mit dabei sein. Nächste Termine: 22. Februar 2024, 07. März 2024, 11. April 2024

Krabbelgruppe: Dienstags 9:00 Uhr im Gemeindehaus in Langewiesen, Hauptstraße 42

Gehren

Alle Kinder ab der 5. Klasse sind einmal im Monat zu einem zentralen **Teenie-Samstag** von 9:30 – 12:00 Uhr nach Gehren ins Gemeindehaus (M.- Bach-Str. 4) eingeladen. Dieser beginnt mit einem guten Frühstück. Danach wird ein Thema mit vielen Spielen, Experimenten, Liedern, Texten, Gebeten und auch viel Spaß entdeckt.

Nächste Termine:
3. Februar 2024 Rodelspaß in Neustadt am Rstg.
2. März 2024 in Gehren
20. April 2024 in Gehren

Kontakt und weitere Infos zu diesen Angeboten für Kinder:
Gemeindepädagogin Diana Christ 0178 936 0082

Familientfreizeit an der Nordsee

07.-13.10.2024

Erwachsene 250€
Kinder 100-150€

inklusive:

- Unterkunft & Verpflegung
- tägliche Kreativ- und Spielangebote
- Leuchtturm Erkundungstour
- Entdecken von Ebbe und Flut + Kutterfahrt
- Multimar Wattforum Tönning
- Therme und Strand St. Peter-Ording
- Buddeln, Fahrradfahren, Tiere streicheln u.v.m

Wir bitten um eigene Anreise, Organisation in Kleinbussen ist möglich. Shuttle vom Bahnhof Garding verfügbar. Anmeldung: Therese.Roppel@ekmd.de

Termine Jugend (Junge Gemeinde JG)

Februar:

1. 10:00 – 14:00 Uhr Erfurt Landeskirchenamt Umweltteam der EKM (Landessynode)
3. Workshop für Jugendliche in Waltershausen, Anmeldung nötig
15. 19:00 Uhr Jugendwohnung: Vorbereitung Familienkirche
24. 10:00 – 16:00 Uhr Arnstadt Gemeindehaus: Vorbereitung Konficamp, Shuttleservice andi müller

März:

- 4.–14. Bilanz und Orientierungstage für Gemeindepädagog*innen in Drübeck
7. 19:00 Uhr Jugendwohnung: Vorbereitung Familienkirche
8. 15:00 – 21:00 Uhr Gemeindehaus Ilmenau: Vorbereitung Konficamp

April

19. 17:00 – 21:00 Uhr Arnstadt: Vorbereitung Konficamp Süd, Shuttleservice andi müller
21. 10:00 Uhr Konfirmanden Gottesdienst Jakobuskirche
- 2.–5. Lützensömmern KONFICAMP SÜD

immer:

Dienstag 18:00 – 20:00 Uhr Junge Gemeinde (die Älteren)

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr Junge Gemeinde (ab 14)

Donnerstag 17:00 – 19:00 Uhr K-Projekt (Jugend- und Konfiband)

In den Ferien gibt es keine Gruppen-Veranstaltungen

Rückblick Heiliger Abend 2023



Krippenspiel: Eine volle Kirche bis unters Dach erlebte tolle Aufführende, die mit großer Leidenschaft ihre Botschaft übermittelten. Das gesamte Publikum von Klein bis Groß honorierte das mit nie dagewesener Aufmerksamkeit und Ruhe. Einfach richtig schön. Fotos: Andi Müller



Christnacht: Herausragende musikalische Darbietungen von Telonia Ulke (Gesang), Lukas Annemüller (Orgel), K-Projekt. Weiterhin tolle Aktionen mit Leuten der Jungen Gemeinde. Insgesamt eine Atmosphäre, die ganz einer Christnacht würdig war - sehr, sehr schön.

Gottesdienste im Februar

So. 4.2. - Sexagesimä

10 Uhr Gottesdienst mit persönlicher Segnung, Pastorin Magdalene Franz-Fastner

So. 11.2. - Estomihi

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Dr. Udo Huß

So. 18.2. - Invokavit

Besonderer Gottesdienst „Zwischen Bangen und Hoffen“, Thema „Was passiert mit unserem Wald?“ Zu Gast ist Herr Hagen Dargel, Forstamtsleiter Frauenwald.
ACHTUNG: 17 Uhr (siehe Artikel S. 3)

So. 25.2. - Reminiszere

10 Uhr FAMILIENKIRCHE
Past. M. Franz-Fastner, Gemeindepädagoge
Andi Müller und Team

Im Februar und März sind wir zu den Gottesdiensten im Gemeindehaus. Ab Oster-sonntag sind wir wieder in der Kirche.



Gottesdienste im März

So. 3.3. - Okuli

10 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten „Fischerboot“, Past. M. Franz-Fastner

So. 10.3. - Lätare

Besonderer Gottesdienst „Zwischen Bangen und Hoffen“, Thema „Wasser - Wie umgehen mit der Trockenheit?“, Zu Gast ist Frau Ines Dargel, WAVI Ilmenau.
ACHTUNG: 17 Uhr (siehe Artikel S. 3)

So. 17.3. - Judika

10 Uhr FAMILIENKIRCHE, Past. M. Franz-Fastner, Gem.päd. Andi Müller und Team

So. 24.3. - Palmsonntag

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Fritz Albrich

Do. 28.3. - Gründonnerstag

19 Uhr Tischabendmahl
Pastorin Magdalene Franz-Fastner

Fr. 29.3. - Karfreitag

15 Uhr „Musik und Besinnung“ in der Kreuzkirche, Past. M. Franz-Fastner, Bach-Chor Ilmenau unter der Leitung von H.-J. Freitag

So. 31.3. - Ostersonntag

6 Uhr Ostermorgen - Past. M. Franz-Fastner
10 Uhr Fest-Gottesdienst -
Pastorin Magdalene Franz-Fastner

Gottesdienste im April

Mo. 1.4. - Ostermontag

Wanderung mit Andacht (siehe unten)

So. 7.4. - Quasimodogeniti

10 Uhr Pfarrer i.R. Dr. Udo Huß

So. 14.4. - Misericordias Domini

10 Uhr Gottesdienst
Pfarrer i.R. Fritz Albrich

So. 21.4. - Jubilate

10 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit allen musikalischen Gruppen der Gemeinde
Pastorin Magdalene Franz-Fastner

So. 28.4. - Kantate

10 Uhr Konfi-Gottesdienst
Die Konfirmand*innen gestalten diesen Gottesdienst selbst, natürlich mit Unterstützung durch Past. M. Franz-Fastner u. Gem.päd. A. Müller.

So. 5.5. - Rogate

10 Uhr Pfarrer i.R. Dr. Udo Huß



Emmaus-Weg am Ostermontag



Auf dem Weg Christus begegnen gleich den Emmaus-Jüngern am Tag nach Ostern

Herzliche Einladung zu einer Wanderung von der Feste Wachsenburg über den Eymersborn zu den Resten der Radigundiskapelle auf dem Burgberg der Mühlburg, mit Andachten auf dem Weg und an der ehemaligen Kapelle.

Zeit: Ostermontag, 1. April 2024

Start: 13:00 Uhr am Parkplatz der Feste Wachsenburg

Ziel: 15:00 Uhr Andacht an der ehemaligen Radigundiskapelle. Der Weg ist auch für wanderfreudige Familien geeignet.

Bitte den Rückweg selbst organisieren. Wer nicht wandert, kann auch direkt zur Radigundiskapelle kommen.

Für Rückmeldungen bin ich Ihnen dankbar:

0160 8427302 - Pfarrer Mathias Hock, Pfarramtsbereich Ictershausen / Holzhausen

Kirchenmusikalische Gruppen und Konzerte

Musikalische Gruppen

Der **Bachchor** ist das Herzstück der Ilmenauer Kirchenmusik. Wir proben jeden Dienstag von 19:30 Uhr bis 21:30 Uhr im Gemeindesaal Musik für Gottesdienst und Konzert. Im ersten Halbjahr 2024 steht anspruchsvolle a-capella-Musik besonders für Karfreitag und für ein Konzert im Juni auf dem Programm. Wenn Sie Interesse haben mitzusingen, ist jetzt noch genau die richtige Zeit.

Nach Noten singen ist kein Hexenwerk, sondern eine lernbare Kulturtechnik; so wie das Vorlesen aus einem Buch auch. Weil das immer wieder (auch für Menschen, die im Chor singen) eine schwierige Angelegenheit ist, will ich einen Kurs Noten-Lernen (nicht nur) für Sängerinnen und Sänger geben. Wir lernen da zusammen, Sie das Singen nach Noten und ich das Unterrichten.

Am Montag, 29. Januar gibt es eine Schnupperstunde, nach den Ferien, ab 26. Februar geht es dann weiter. Bisherige geplante Termine: 29.1./26.2./11.3./18.3. (bis Anfang März kann ich nur jede 2. Woche weil ich für die anderen Tage schon die Chorvertretung in Arnstadt zugesagt habe.) Der Kurs soll von 18:00 bis 19:15 Uhr gehen. Ich bin sehr gespannt darauf. Wenn Sie Interesse haben, trauen Sie sich und kommen Sie!

Der **Kinderchor** trifft sich mittwochs von 15:45 Uhr bis 16:30 Uhr im Gemeindesaal. Kinder ab 6 Jahren sind herzlich willkommen.

Das **Vokalensemble** probt mittwochs nach Absprache. Hier ist eine gewisse Gewandtheit im Umgang mit Stimme und Noten erforderlich.

In den Schulferien finden in der Regel keine musikalischen Gruppen statt. Wenn Sie oder Ihre Kinder Lust haben mitzusingen, melden Sie sich gerne bei mir. Meine Telefonnummer: 20 55 82 in Ilmenau.

Konzerte und Veranstaltungen

Karfreitag, 29. April, 15:00 Uhr, Kreuzkirche
Musik und Besinnung zur Sterbestunde Jesu
in der Kreuzkirche auf dem Ilmenauer Friedhof
Bachchor Ilmenau, Worte: Pastorin Magdalene Franz-Fastner

Sa 20. April, Jakobuskirche
Konzert mit Björn Casapietra
Genauere Zeiten, Eintrittspreise, Vorverkaufsmöglichkeiten und Weiteres entnehmen Sie bitte der Presse und der aktuellen Konzertwerbung

So, 21. April, 10:00 Uhr, Jakobuskirche

Ich singe mit, wenn alles singt

Musikalischer Gottesdienst mit Chören und weiteren Musizierenden aus der Gemeinde

Sa, 27. April, 19:30 Uhr, Jakobuskirche

Konzert gegen Antisemitismus und rechte Gewalt

Felix Mendelssohn Bartholdy – Streichoktett op. 20, Kantate „Wer nur den lieben Gott lässt walten“, III. Orgelsonate

Mendelssohn-Oktett Hannover, Vokalensemble der St. Jakobuskirche

Leitung und Orgel – Hans-Jürgen Freitag

Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

„Was sind das für Zeiten, wo / Ein Gespräch über Bäume fast ein Verbrechen ist / Weil es ein Schweigen über so viel Untaten einschließt!“

diese Zeilen von Bert Brecht haben heute ebenso viel Gültigkeit wie zu den „finsternen Zeiten“ ihrer Entstehung. Wir wollen gegen diese finsternen Zeiten und deren sichtbaren Ungeist anmusizieren.

Posaunen- und Gospelchor



Der **Posaunenchor** probt immer montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus. Nachwuchs nach Absprache ab 18:00 Uhr.

Informationen gibt Chorleiter Klaus Stephan, Tel. 036783-81064, Mobil 0171-644 6576 oder Mail stchristina@web.de



Der **Gospelchor „Jacobus Voices“** probt immer donnerstags um 20:00 Uhr im Gemeindehaus.

Kontakt: Juliane Findeisen, Mobil 01522-481 5786 oder Mail juliane.viohl@gmx.de

**Wer hat Zeit und Lust, in einer dieser musikalischen Gruppen mitzumachen?
Herzlich willkommen!**



Beratungsangebot des Marienstifts Arnstadt

Suchtberatung in Ilmenau

Homburger Platz 14, 98693 Ilmenau
Tel.: 03677-894842

Kreisdiakoniestelle in Arnstadt.

Kreisdiakoniestelle Arnstadt
Rosenstraße 11
99310 Arnstadt
Tel: 03628 76192 (Der Anrufbeantworter ist bei Abwesenheit eingeschaltet, Sie werden zurückgerufen.)
E-Mail: kds-arnstadt@ms-arn.de
Annekathrein Schlegel ist zu folgenden Zeiten persönlich in der Kreisdiakoniestelle für Sie erreichbar.
Montag 10:00 – 12:00 Uhr
Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr
Freitag 10:00 – 12:00 Uhr
Bitte wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen an uns.

Bei Bedarf vermitteln wir auch an soziale Einrichtungen in der Region Ilmenau.



Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Rosenstr. 11
99310 Arnstadt
Tel.: 03628-76193
E-Mail: schwangerenberatung@ms-arn.de

„Baumhaus“

Beratung für Kinder und Jugendliche, die Sorgen in der Familie oder Schule haben, Gewalt erlebt haben usw.
Tel.: 03628-929104, Fax: 03628-929102
E-Mail: kjsz@ms-arn.de
www.marienstift-arnstadt.de/kinder-und-jugendhilfe/kinderschutzzentrum/beratung.html

Tafel und Kleiderkammer

Ziolkowskistr. 5, 98693 Ilmenau

Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 10:00 – 12:00 Uhr
und 12:30 – 14:30 Uhr

Ausgabe der Nahrungsmittel:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
von 12:30 – 14:30 Uhr

Ausgabe Großbreitenbach:

Mittwoch von 12:15 – 13:00 Uhr

Spenden willkommen

Spenden können auf das Konto der Kirchengemeinde mit dem angegebenen Spendenzweck überwiesen werden.

IBAN: DE82 8405 1010 1113 0006 82

BIC: HELADEF1ILK

Spendenzweck: Ilmenauer Tafel

Eine Spendenbescheinigung lassen wir Ihnen bei Bedarf zukommen.

Sprechzeiten im Büro:

Dienstag von 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung Tel: 03677 / 66 76 690
Mail tafel-ilmenau@ms-arn.de

Klinikseelsorge in den Ilm-Kreis-Kliniken

Ein Anruf aus dem Krankenhaus: „Wann kommen Sie heute?“ Ein Mann mit einer schweren Diagnose konnte schlecht schlafen. Er wird nicht Herr seiner Gedanken. Eine Kollegin hat schon bei ihm gegessen. Aber sie muss weiter zu den anderen Patienten.

„Ich bin heute eher da. Und dann habe ich Zeit“, sage ich. Und als ich da bin, reden wir lange, der nicht in den Schlaf gekommene Patient und ich. Nach den vielen Chemos war es heute zum ersten Mal so schlimm mit dem Kreiseln im Kopf.

Das Reden tat gut. Jetzt kann er sogar wieder lachen und wird nachher seine Frau empfangen, ohne ihr nochmal alles erzählen zu müssen.

Ich mache noch weitere Besuche an diesem Tag und erledige ein bisschen Schreibkram und denke, gut, dass ich heute hier war. Danke, Gott, dass du mich zu den Menschen schickst und ich diesen Dienst tun darf!

Seit 2014 bin ich Seelsorgerin in den Ilm-Kreis-Kliniken am Standort Ilmenau, seit 2022 auch am Standort Arnstadt; insgesamt mit 50 %.

In den Gemeinden Unterpörlitz und Heyda verseehe ich den anderen Teil meines Dienstes.

Scheuen Sie sich nicht, falls Sie mal ins Krankenhaus aufgenommen werden sollten, Ihren Wunsch nach Seelsorge zu äußern! Denn das ist die beste Möglichkeit, dass wir ins Gespräch kommen können – über Gott und die Welt, über Kranksein und Heilwerden - an Leib und Seele.

Gott behüte Sie im Jahr 2024! Das wünscht Ihnen

Ihre Klinikseelsorgerin Christine Behrend



Pastorin Christine Behrend

Foto: AnLi



Ilm-Kreis-Kliniken
Arnstadt-Ilmenau gGmbH

Sie können mich sprechen:

Telefon:

Arnstadt 03628 / 919 50 870

Ilmenau 03677 / 606 149

Mail: Christine.Behrend@ilm-kreis-kliniken.de

Büro Arnstadt: im gelben Bereich
Richtung Labor im Untergeschoss
(Raum A 11)

Donnerstag 14:00 Uhr – 18:30 Uhr

Freitag 09:00 Uhr – 13:30 Uhr

Büro Ilmenau: neben dem Raum der
Stille/Andacht in der 3. Etage
(Raum E 304)

Dienstag 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ilmenau-Roda: Gottesdienste und Informationen

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im Gemeinderaum am:

04.02.2024 11:00 Uhr mit Pfarrer Schubert
29.03.2024 (Karfreitag) 11:00 Uhr mit Pfarrer Schubert
07.04.2024 11:00 Uhr mit Pfarrerin Lehner



Die Kontoverbindung für Spenden und Gemeindebeitrag für unsere Gemeinde lautet: Kirchengemeinde Ilmenau-Roda, Sparkasse Arnstadt-Ilmenau; IBAN DE94 8405 1010 1113 0018 24

Ansprechpartner für Kasualien (Taufe, Hochzeit, Trauerfeier) und sonstige Anliegen:
Pfarrerin Petra Lehner: Tel.Nr.: 036782 – 705880; E-Mail: petra.lehner@ekmd.de
GKR-Vorsitzende Christel Löbner: Tel.: 03677 – 841226; Mail: Christel.Loebner@t-online.de
Sie können für sonstige Anliegen auch gern die Mitglieder des GKR Ingo Steinmann, Herbert Schmidt, Susanne Hoffmann oder Andreas Riege ansprechen.

Rückblick:

Ein herzliches Dankeschön möchte ich allen Vorbereiterinnen und Vorbereitern sowie Mitwirkenden am Gottesdienst zu Heiligabend sagen. Danke für die schöne Ausgestaltung der Kirche, den Bläsern für das weihnachtliche Einstimmen durch das Musizieren vor der Kirche, Pfarrer Conrad Neubert für den schönen Gottesdienst, der Krippenspielgruppe für das wieder tolle Krippenspiel und Marcel an der Orgel für die gute Begleitung des Gottesdienstes sowie allen Besuchern für ihr Kommen und ihre Spenden. Ich denke, ein jeder Besucher konnte so fröhlich gestimmt das Weihnachtsfest begehen.



Das Krippenspiel-Ensemble.

Foto: B. Richter-Lubinger

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes neues Jahr 2024. Mit der Jahreslosung „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“, mögen Ihnen die täglichen Herausforderungen gut gelingen! Bleiben Sie uns treu verbunden.
Liebe Grüße von Christel Löbner, im Namen des GKR.

Manebach

Februar

So. 25.2. - 14 Uhr Gottesdienst

März

So. 31.3. - Ostersonntag

14 Uhr Gottesdienst



Anzeige

Häusliche Alten- und Krankenpflege und betreute Wohngemeinschaften

- Grund-, Behandlungs- und Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Rat und Auskunft, Beratung bei Pflegeeinstufungen
- Pflegeberatungsbesuche
- Qualitätsabgesicherte Betreuungsangebote bei Demenzerkrankungen
- Serviceleistungen



Diakonie SOZIALSTATION

der Evangelisch - Lutherischen Kirchengemeinde Ilmenau



Diakonie-Sozialstation

Richard-Bock-Straße 4, 98693 Ilmenau

Tel.: 03677 894919

Fax: 03677 204580

th.fastner@dsst-ilmenau.de

www.diakonie-sozialstation-ilmenau.de

Oehrenstock

Gottesdienste im Gemeinderaum:

11. Februar	11 Uhr	Pfarrerin Lehner
10. März	11 Uhr	Andacht und Mittagessen zum Weltgebetstag Christel Löbner
31. März	11 Uhr	Ostersonntag, Pfarrerin Lehner
14. April	11 Uhr	Pfarrerin Lehner
Vorschau: 09. Mai	09 Uhr	Himmelfahrt, Pfarrerin Lehner Andacht an der „Morgensonne“ (je nach Wetter) oder in der Kirche



Gemeindenachmittage im Gemeinderaum, jeweils 15 Uhr

28. Februar; 27. März; 24. April

Kontoverbindung für Spenden und den Gemeindebeitrag:

Kirchengemeinde Oehrenstock, Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
IBAN DE48 8405 1010 1270 0003 53

Ansprechpartner für Kausalien (Taufe, Hochzeit, Trauerfeier) und sonstige Anliegen
Pfarrerin Petra Lehner Tel. 036782 – 705880 oder petra.lehner@ekmd.de
Regina Seeber Tel.03677 - 841660
GKR-Vorsitzende Renate Seeber Tel. 03677 – 61336

Rückblick auf den Gottesdienst zum Heiligabend



Foto: Renate Seeber

Um 15 Uhr waren fast alle Plätze besetzt in unserer weihnachtlich geschmückten Kirche. Kinder und Erwachsene freuten sich auf das traditionelle Geschehen mit Andacht, Musik, Gesang und Krippenspiel. Ein herzliches Dankeschön gebührt deshalb an dieser Stelle den Spendern des Weihnachtsbaumes, den Helfern beim Aufstellen und Schmücken des Baumes und der gesamten Kirche, Herrn Pfarrer i.R. Dr. Udo Huß, Vertreter der Blaskapelle Oehrenstock und dem Projektchor unter der Leitung von Herrn Puschnerus. Die Kinder aus Oehrenstock im Alter von 4 bis 15 Jahren hatten viel Spaß und brachten den Zuhörern viel Freude mit dem diesjährigen Krippenspiel. Wir danken herzlich: Alec, Bentje, Magda, Isabella, Julian, Hannes, Josi, Tom, Matilda, Julia, Joshi, Janne, Emma und Levi, ebenso Alina und Annabell für die textliche Vorbereitung und den Verantwortlichen für die Technik. Mit dem Friedenslicht, den fröhlichen Klängen von „Feliz Navidad“ und den vielen guten Wünschen untereinander konnten die Familien und Gäste die weihnachtliche Botschaft mit nach Hause nehmen.

Renate Seeber

Ein Wort auf den Weg



Am Wegrand glitzert es und unter meinen Füßen knirscht der frische Schnee. Die kalte Winterluft belebt und die Bewegung tut einfach gut. Ich komme von der Arbeit, bin auf dem Heimweg vom Krankenhaus. In diesem Jahr habe ich mir vorgenommen, mehr zu Fuß oder mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Da gibt es drei Gewinner: die Umwelt, das Portemonnaie und meine Gesundheit. Ich weiß allerdings auch, dass es dann, wenn der Terminkalender besonders voll ist, nicht einfach sein wird. Zu schnelllebig ist diese Zeit geworden. Weil ich darum weiß, vertraue ich mich Gott an und bitte wie der alte Psalmbeter: Meine Zeit steht in deinen Händen; hilf mir durch deine Güte! Ps. 31.6-7

Ihre Pastorin Christine Behrend

Gottesdienste in Unterpörlitz und Heyda

Gottesdienste Unterpörlitz

04.02.	09:30 Uhr	GD, Gemeindehaus
18.02.	09:30 Uhr	GD mit Abendmahl, Gemeindehaus
01.03.	17:00 Uhr	Freitag, Weltgebetstag, Gemeindehaus
17.03.	09:30 Uhr	GD, Gemeindehaus
29.03.	10:30 Uhr	Karfreitag, GD mit Abendmahl, Kirche
31.03.	10:30 Uhr	Ostersonntag, GD, Kirche
14.04.	10:30 Uhr	GD, Kirche
28.04.	09:30 Uhr	GD mit Abendmahl, Kirche
05.05.	10:30 Uhr	Jubelkonfirmation, Kirche

Gottesdienste Heyda

18.02.	14:00 Uhr	GD, Pfarrhaus mit Kaffeetrinken
03.03.	11:00 Uhr	Weltgebetstag + Mittagessen, Pfarrhaus
17.03.		Ausflug Passionsspiele Wintrich
29.03.	09:00 Uhr	Karfreitag, GD mit Abendmahl, Pfarrhaus
31.03.	14:00 Uhr	Ostersonntag, GD, Pfarrhaus
14.04.	09:00 Uhr	GD, Pfarrhaus
05.05.	14:00 Uhr	Jubelkonfirmation, Kirche

Regelmäßige Veranstaltungen im GH Unterpörlitz

- Frauenkreis:** Montag, 05.02., 19.02., 11.03., 25.03., 08.04. und 22.04.2024
jeweils 19:00 Uhr
- Diakoniekreis:** Dienstag, 27.02., 19.03. und 23.04. jeweils 15:30 Uhr
- Familienkreis:** nach Absprache
- Junger Familienkreis:** nach Absprache
- Konfirmandenunterricht:** Dienstags, von 16:30 – 17:30 Uhr in Ilmenau, Gemeindehaus,
Kirchplatz 1 (nicht in den Schulferien)

Rückblick Unterpörlitz

Familienkirche

Am 12.11.2023 gab es eine Familienkirche im Gemeindehaus. Viele Eltern waren mit ihren Kindern gekommen, um die Geschichte vom Heiligen Martin, der sich im Gänsestall versteckt hatte, zu hören und zu sehen. Anhand des japanischen Tischtheaters - Kamishibai - machten Christiane Berlt und Tiffany Janesch die Geschichte anschaulich.



Foto: Christine Behrend



Foto: Christine Behrend

Strohsterne basteln

An zwei Abenden im November haben interessierte Frauen und Mädchen aus unserer Gemeinde Strohsterne für den Christbaum in der Kirche gebastelt. Jeder Stern fand einen guten Platz am Baum und erinnerte an das Licht, das mit der Geburt Jesu in die Welt gekommen ist.

Adventssingen

Am Samstag, dem 9.12.2023, trafen sich Erwachsene und Kinder zum alljährlichen Adventssingen. Ob Süßer die Glocken nie klingen, Alle Jahre wieder oder Ihr Kinderlein kommet – jedes Lied brachte in den Senioren etwas zum Schwingen, weckte Erinnerungen und bereitete Freude in der vorweihnachtlichen Zeit.



Foto: Antje Hartung

Krippenspiel

Im diesjährigen Krippenspiel ging es um die Kinder aus aller Welt, die dem Weihnachtsstern zur Krippe gefolgt sind. Besonders ansprechend waren die Bezüge zum Hier und Heute, die den Gottesdienstbesucherinnen- und Besuchern Mut und Hoffnung gemacht haben.



Foto: Thilo Höpfner

Ankündigungen und Informationen

Repariertreff Gemeindehaus Unterpörlitz

Es gibt eine Alternative zur Entsorgung und Neuanschaffung: Der Repariertreff der Regionalgruppe Ilmenau von Ingenieure ohne Grenzen unterstützt Sie bei der Reparatur Ihrer defekten Elektrogeräte.

Kommen Sie vorbei am **Samstag, dem 13.04.2024 zwischen 13:00 Uhr und 16:00 Uhr** ins Gemeindehaus Unterpörlitz!



Foto: Regionalgruppe IOG



Foto: Kreuzschnabel

Band „Kreuzschnabel“ in Heyda

Auf unsere Einladung hin besuchen uns im Juni diesen Jahres die neun Bandmitglieder der Gruppe „Kreuzschnabel“ aus Schönheide im Erzgebirge. Sie werden ihr Bandwochenende in unserem Pfarrhaus bzw. unserer Kirchgemeinde verbringen. Die Mitglieder der Band sind Christen der Kirchgemeinde Schönheide und der umliegenden Gemeinden. Wir können uns auf Lobpreismusik, Rock und Pop, Irish Folk uvm., (mal leise und mal laut gesungen und mit verschiedenen Instrumenten begleitet) freuen.

Termine: **Samstag, dem 22.6.24; 19:00 Uhr** zweistündiges Programm in der Kirche Heyda (es wird in der Pause Getränke und Bratwürste geben.)

Sonntag, dem 23.6.24; 10:00 Uhr musikalischer Gottesdienst (Regionalgottesdienst) in der Kirche Heyda über die Jahreslosung 2024 mit Prädikantin aus Schönheide

Eure Sandra Völker

Vorankündigung August 2024 Heyda

Starlights – Die größte Orgel-Show Deutschlands – Sommernacht Show

Samstag, 10.08.2024, 21:00 Uhr

Evangelische Kirche Heyda, Martinrodaer
Landstraße, 98693 Ilmenau-Heyda

Kartenvorverkauf: Eventim und Pfarrhaus
Heyda - Termin wird noch bekanntgegeben



Anzeige: Nico Wieditz

Lachen und Weinen soll gesegnet sein

Amtshandlungen von November 2023 bis Januar 2024

Trauerfeiern Unterpörlitz:



Margot Emma **Voigt**, geb. Krell, 97 Jahre

Margit Helga **Grahmann**, geb. Koch, 88 Jahre

Albrecht Gustav Günther **Krell**, 87 Jahre

Horst Erich **Kühnlenz**, 83 Jahre

Impressum

Kirchengemeinde Unterpörlitz, Pörlitzer Höhe und Heyda,
98693 Ilmenau-Unterpörlitz, Stadtweg 24a (früher: Ilmenauer Straße 24a),
Tel.: 03677-877311, Fax: 03677-877317

unterpoerlitz@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pastorin Christine Behrend

GKR Vorsitzender Unterpörlitz: Randolf Voigt, Schlüfter 8, E-Mail: randolf.voigt.up@gmail.com

GKR Vorsitzende Heyda, Kirchenschlüssel: Elvira Bode, Angergasse 1, Tel. 03677 /20 30 39

Bankverbindung Unterpörlitz/Pörlitzer Höhe, Gemeinschaftskonto

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Meiningen

IBAN: DE49 8405 1010 1010 1681 81

Im Verwendungszweck muss immer Unterpörlitz (oder RT 4436) und z.B. Gemeindebeitrag stehen

Bankverbindung Heyda: SPK Arnstadt-Ilmenau

IBAN: DE13 8405 1010 1113 0031 85, BIC: HELADEF1ILK

Bürozeiten Unterpörlitz mittwochs von 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr



TAXI
ILMENAU 6x6

(03677) 666 666

- KRANKENFAHRTEN ALLER KASSEN
- BESTRAHLUNGSFAHRTEN
- DIALYSEFAHRTEN
- ROLLSTUHLGERECHTE FAHRTEN
- KURIER- UND TRANSPORTFAHRTEN
- ZUSTELLDIENSTE
- PINKEY-SCHLÜSSELDIENST

IMMER GERNE FÜR SIE UNTERWEGS!



Tierarztpraxis Dr. med. vet. Holger Klemm
Fachtierarzt für Klein- und Heimtiere

Zielbowlstr. 10 • 98693 Ilmenau • Tel. 03677 / 87 73 03 • Fax 03677 / 84 46 16 • Notdienst 0170 / 9 92 91 02
Wir sind für Sie da: Mo. - Fr. 10 - 12 Uhr / Mo., Di., Do., Fr. 15 - 18 Uhr

Was können wir für Sie tun? Ihr Platz ist frei.
Wir bieten: vollstationäre Pflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
in einem modernen Haus mit freundlichem Personal und bester Betreuung.



Seniorenzentrum Jakobushof
Topfmarkt 7, Ilmenau
Tel. 03677 68911-410
Jakobushof@diakonie-wl.de
www.diakonie-wl.de

Diakonie
saale-neckar diakonie
gemeinnützige gmbh

Sprechzeiten und Mitarbeitende in der Kirchengemeinde St. Jakobus Ilmenau

Gemeindebüro

Kirchplatz 1 · Shehla Zaman

Tel. 20 27 91 · Fax: 20 22 32 · E-Mail: jakobus-ilmenau@t-online.de

Bürozeiten:

Sie erreichen das Gemeindebüro telefonisch und nach Absprache.

Zur Zeit Mo und Do jeweils von 10-12 Uhr

Di 10-12 Uhr und 14-16 Uhr

Fr 9-11 Uhr

Internetseite mit Aktualisierungen: www.jakobuskirche-ilmenau.de/

Wenn Sie aktuelle Informationen und Inhalte, Anregungen und Korrekturen für die Webseiten der Kirchengemeinde haben, wenden Sie sich bitte an die Webredaktion:

Ellen-Kathrin Kuske, E-Mail: ek.kuske@posteo.de

Regionale Nachrichten unter www.kirchenkreis-arnstadt-ilmenau.de/

Pastorin Magdalene Franz-Fastner, Scheffelstraße 20, 98693 Ilmenau

Tel. 20 86 84 · E-Mail: magdalene.franz@web.de

Kirchenmusiker Hans-Jürgen Freitag, Scheffelstraße 10, 98693 Ilmenau

Tel. 20 55 82 · E-Mail: hans-juergen.freitag@web.de

Gemeindepädagoge Andreas Müller, Schulzentralweg 10, 98693 Manebach

Tel. 68 92 76 6 · E-Mail: Ilmkirk61@googlemail.com

Kirchengemeindekonto: IBAN: DE82 8405 1010 1113 0006 82 · BIC: HELADEF1ILK

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ilmenau

Redaktion: Ines Rein-Brandenburg, Magdalene Franz-Fastner

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Titelbild: Jakobuskirche Südseite. Foto: Ines Rein-Brandenburg

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Mitte April 2024

